

Freundeskreis der Jakobuspilger Paderborn-Hermandad Santiago e. V.

Protokoll

Gremium / Anlass der Sitzung: Mitgliederversammlung		Datum: 09.03.2019	Zeit: 19.15 – 21.10 Uhr.
Ort: Paderborn			
Anwesend: 74 Mitglieder, 1 Gast	Verteiler: Mitglieder des Vorstandes, Mitglieder des Kuratoriums, Steuerbüro Volkmann		
Tagesordnungspunkte:			
<u>TOP 1: Begrüßung durch die Präsidentin Ewa Ilic</u>			
Die Präsidentin begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgte und die Versammlung stimmberechtigt ist.			
<u>TOP 2: Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder</u>			
Frau Ilic bittet der Verstorbenen Franz-Josef Schröder aus Warstein, Günter Kummerer aus Wiesbaden sowie der weiteren insgesamt 10 verstorbenen Mitglieder zu gedenken.			
<u>TOP 3: Aktuelles</u>			
Frau Ilic fragt nach Einwänden oder Ergänzungen zur Tagesordnung, das ist nicht der Fall. Sie führt nun mit einer Power-Point Präsentation durch die Versammlung.			
Im Januar fand ein Spanisch-Kurs mit einer Vorbereitung der Hospitaleros in der Casa in Pamplona statt, die Frau Marianne Pohl mit Unterstützung von Jesus Barrientos geleitet hat. Frau Ilic sprach Frau Pohl ihren herzlichen Dank aus.			
Im Februar erfolgten die Grundreinigung und die Instandsetzung der Casa durch Ewa und Peter Ilic und Peter Horstmann. Zur Kontaktpflege und Öffentlichkeitsarbeit in Pamplona wurden Kontaktpersonen und örtliche Handwerker zu einem Westfälisches Buffet in die Casa eingeladen, das sehr gut angenommen wurde.			
In Paderborn und Bielefeld wurden Pilgerstammtische initiiert. In Paderborn hat Frau Gerlinde Gaukstern bereits am 25.02. zu einem 1. Treffen eingeladen, das gut angenommen wurde. In Bielefeld hat sich eine Vorbereitungsgruppe gefunden, die zurzeit ein erstes Treffen plant.			
Im Zeichen der Freundschaft zwischen Pamplona und Paderborn wird überlegt in Pamplona ein Wegkreuz mit Tafel anzubringen.			
Für Paderborn ist angedacht an geeigneter Stelle beim Dom eine Tafel anzubringen, die über die Jakobswege durch Paderborn informiert. Ein Zuschuss wird aus den Fördermöglichkeiten des Landes NRW für Vereine beantragt.			
Auch eine Schulpartnerschaft ist angedacht. Schulklassen aus Paderborn könnten in der Zeit, in der die Casa offiziell geschlossen ist, dort untergebracht werden und sich mit Schülern aus Pamplona treffen und ein Stück Jakobsweg zusammen gehen.			
<u>TOP 4: Vorlage des Jahresberichtes 2018 durch den Vorstand</u>			
Frau Ilic gibt folgenden Überblick:			
Mitglieder-Entwicklung: neu 48, ausgeschieden 48, verstorben 10; Stand 31.12.2018: 1.528 Personen			
Hospitalero-Arbeit: Eine Schulung mit Sprachkurs fand, wie oben angesprochen, im Januar statt. Das Hospitalero-Team hat eine Sprechergruppe gebildet mit Ansprechpartnern für typische ‚Casa-Probleme‘, z. B. Hochwasser, Heizung, Finanzen. Sprecher der Gruppe ist Roland Kuret.			
Casa: Zum Jahresanfang wurden Metallbetten angeschafft. 2018 gab es 4.592 Übernachtungen (minus 10 %) – entspricht dem allgemeinen Trend. Bemühungen um einen langfristigen Vertrag für die Casa laufen. Frau Ilic dankt den 26 Hospitaleros, die in 2018 ihren Dienst taten und liest einige Zitate aus dem Gästebuch vor. Es gab Begegnungs-Aktionen in der Casa mit einer Schule und einer Musiker-Gruppe.			

Freundeskreis der Jakobuspilger Paderborn-Hermandad Santiago e. V.

An Hilfen für Pilger wurden verkauft:

Pilgerpässe	1.635 + 290,
Camino Portugues	1.410
Muscheln	505
Schmidtke	428
Camino del Norte	367
Camino Primitivo	167

An der Neu-Auflage des „Schmidtke“ mit Tipps von Pilgern für Pilger als inhaltliche Weiterentwicklung wird gearbeitet.

An den Pilgerreisen: „Weiter nach Santiago“ und „Adventspilgern“ nahmen je etwa 20 Pilger teil und erlebten den Camino in der Gruppe. Dank dafür gilt Heinrich Spiegelmacher, Uli Kryn und Joachim Reich.

Beim Frühjahrstreffen 2018 gab es einen Vortrag über Pilgern in Israel, eine Wanderung und ein Kreativangebot.

Der Libori-Vortrag hatte den Titel: „10.000 Kilometer Radpilgern“

Die Kontakte mit Pilgerfreunden in Pamplona, wir berichteten bereits im Herbst und im Jakobusfreund, zeigen bereits konkrete Früchte, z.B. praktische Hilfen in Pamplona.

Zum Herbsttreffen gab es den Vortrag „Pilgern mit straffälligen Jugendlichen“ und den Hospitalero-Treff.

Das Thema „Pilgern vor der Haustür“ ist sehr gefragt, das Interesse gilt vor allem dem Sauerland.

Die Arbeit an den heimischen Wegen erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Sauerländer Heimatbund und dem Landschaftsverband.

Es gibt eine gute Zusammenarbeit in der Arbeitsgemeinschaft deutscher Jakobusgesellschaften.

Die Ausstellung in der Bank für Kirche und Caritas Paderborn fand reges Interesse. Unser Dank gilt der Bank für die Unterstützung (technisch und finanziell).

Zur Darstellung des Pilgergedankens waren wir präsent auf dem Klostermarkt Dalheim, bei der Pilgermesse in Hamburg und beim Katholikentag in Münster. Auch hier geht ein Dank an die fleißigen Helfer.

Es wurde ein neuer Flyer durch Maria Diedrich erstellt.

Für die zwei Ausgaben des Jakobusfreunds: Nr. 26 + 27 wird dem Redakteur Karl-Rudolf Böttcher gedankt. ebenso für die jederzeit aktuelle Internet-Seite durch den Einsatz von Herrn Böttcher und Herrn Horstmann.

Für die Unterstützung im Finanzbereich gilt Angéla Katzer der Dank im Beitragseinzug und Peter Schibalski im Zahlungsverkehr. Frank Pschera wird für die unauffällige IT-Unterstützung gedankt.

Für den Service und die Beratung im Pilgerbüro wird Karin Fischer, Doris Bunte und Ulrike Rübsamen der Dank ausgesprochen.

In 2018 gab es vier Sitzungen des Vorstands und drei weitere drei Sitzungen des erweiterten Vorstands.

Frau Adriana Gonzalez, die als Nachfolgerin von Uli Kryn das Adventspilgerns übernimmt, wird vorgestellt.

Die offizielle Pflege einer bereits existierenden Facebook-Seite über die Casa wurde von Claudia Hüppmeier übernommen.

Herr von Groote berichtet über Jahresergebnis der Finanzentwicklung:

In allen drei Bereichen - Verein, Verkauf, Casa und Gruppenpilgern - konnten in diesem Jahr Überschüsse erzielt werden, so dass insgesamt ein Plus von 9 858,17 € erwirtschaftet wurde. Obwohl die Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Verkauf zurück gegangen sind, konnte im Wesentlichen durch erhebliche Einsparungen bei den IT-Kosten dieses positive Ergebnis erzielt werden. Mit diesem erfreulichen Ergebnis konnte das in der letzten Versammlung gegebene Versprechen, für 2018 eine positive Bilanz zu erzielen, zur großen Zufriedenheit der Anwesenden eingelöst werden.

Freundeskreis der Jakobuspilger Paderborn-Hermandad Santiago e. V.

TOP 5: Vorlage des festgestellten Kassenberichtes 2018 durch den Kassierer Ulrich Kryn

Herr Kryn berichtet über die Kassenprüfung, die am 25.02.2019 in der Busdorfmauer 33 stattfand. Teilgenommen haben Ulrich Kryn und Joachim Reich als Kassenprüfer und vom Verein der Schatzmeister Heino von Groote und Frau Fischer. Beobachtend waren außerdem Gerlinde Gaukster und Heinz Massier anwesend. Sie wurden eingeladen, weil sie sich als zukünftige Kassenprüfer zur Verfügung stellen.

Der Jahresabschlussbericht wurde den Kassenprüfern vorab per E-Mail zur Einsicht zugesandt und auf dieser Grundlage wurden Prüfungsschwerpunkte festgelegt. Bereits im Dezember wurde vereinbart, dass die Verwaltungskosten auf die Teilbereiche Ideeller Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetriebe und Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb aufgeteilt werden sollten. Frau Ilic, Herr von Groote und Frau Fischer haben die entsprechende Zuordnung vorgenommen, die nun in der Jahresabrechnung übernommen wurde.

Die Kassenprüfer überzeugten sich, dass die ausgewiesenen Bestände mit den vorgelegten Kontoauszügen übereinstimmen. Folgende Bereiche wurden überprüft: Geschenke, Einkauf von Lebensmitteln in Pamplona, Haus und Garten in Pamplona, Sonstige Kosten, Erstattung von Reisekosten. Lediglich bei den Lebensmitteleinkäufen fiel auf, dass ein Teil der Hospitaleros Kosten für die Getränke zum Abendessen abgerechnet hat, andere nicht. Hier wurde vorgeschlagen eine einheitliche Regelung zu treffen.

Abschließend wurden einige zufällig ausgewählte Belege überprüft.

Abschließend konnte festgestellt werden, dass die Buchführung ordnungsgemäß durchgeführt wurde und es keinerlei Beanstandungen gibt. Herr Kryn dankte dem Schatzmeister Heino von Groote wie auch dem gesamten Vorstand für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

TOP 6: Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018

Auf Basis der durchgeführten Kassenprüfung empfiehlt Herr Kryn der Mitgliederversammlung, den Vorstand für das Jahr 2018 zu entlasten.

Frau Ilic stellt fest, dass 74 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Sie bittet um Abstimmung per Handzeichen.

Das Ergebnis:	Ja-Stimmen	69
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	5 (Vorstand)

Bei Enthaltung des Vorstands wird die Entlastung des Vorstands einstimmig erteilt.

Frau Ilic bedankt sich bei Herrn Kryn für die langjährige Mitarbeit mit einer Flasche Wein.

TOP 7: Wahlen

Frau Ilic schlägt Frau Marianne Pohl als Wahlleiterin vor. Es gibt keine Einwände und Frau Pohl übernimmt die Wahlleitung. Sie stellt noch einmal fest, dass die Einladung fristgemäß eingegangen und die Versammlung beschlussfähig ist. Durch das Ende der vierjährigen Amtszeit stehen die Neuwahl des/der Präsidenten/in und des/der Stellvertreters/in an. Außerdem stehen die Kassenprüfer nicht mehr weiter für das Amt zur Verfügung und müssen neu gewählt werden.

Die Mitglieder des Vorstands sprechen der scheidenden Präsidentin Frau Ilic ihren herzlichen Dank aus, insbesondere danken sie für ihre mit viel Engagement und Einsatzbereitschaft geleistete Arbeit, für ihre Offenheit für neue Ideen, das Anknüpfen vielfältiger Kontakte und für die gute Zusammenarbeit. Auch ihrem Ehemann gilt für seine große Unterstützung der Dank des Vorstands. Beide erhalten ein Präsent – Blumenstrauß, Wein, Restaurant-Gutschein.

Als Kandidat für den 1. Vorsitz wird Herr Heino von Groote vorgeschlagen. Herr von Groote stellt sich den Anwesenden vor.

Frau Pohl fragt nach weiteren Vorschlägen. Frau Petra Fries teilt mit, dass sie generell auch bereit wäre den Vereinsvorsitz zu übernehmen, dass sie sich das aber eher später und noch nicht jetzt vorstellt.

Herr von Groote wird von der Versammlung als 1. Vorsitzender per Handzeichen gewählt.

Ergebnis:	Ja-Stimmen	73
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	1 (eigene Stimme)

Herr von Groote nimmt die Wahl an.

Freundeskreis der Jakobuspilger Paderborn-Hermandad Santiago e. V.

Für die Wahl des Stellvertreters werden Frau Ewa Ilic und Frau Petra Fries vorgeschlagen. Frau Fries stellt sich vor.

Frau Ilic wird bei der Abstimmung per Handzeichen als Stellvertreterin gewählt.

Ergebnis: Frau Ilic 57 Stimmen
 Frau Fries 12 Stimmen
 Enthaltungen 4 Stimmen

Frau Ilic nimmt die Wahl an.

Als Kassenprüfer werden Frau Gerlinde Gaukster und Heinz Massier vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt.

Ergebnis: Ja-Stimmen 73
 Nein-Stimmen 0
 Enthaltungen 1

Frau Gaukster nimmt die Wahl an. Herr Massier konnte nicht anwesend sein, hat aber seine Zustimmung im Vorfeld mitgeteilt.

Frau Pohl übergibt die weitere Versammlungsleitung an Herrn von Groote.

Herr von Groote bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er stellt fest, dass er damit laut Satzung nicht mehr Schatzmeister sein kann. Der Schatzmeister steht daher bei der Versammlung im Herbst zur Neuwahl an. Bis dahin wird die Buchführung durch den Vorstand unterstützt von Frau Katzer durchgeführt.

Top 8: Verschiedenes

Termine:

Morgen, Sonntag 10. März 2019:

10-13 Uhr Schreibworkshop

10-13 Ausdrucksmalen + Meditation

10-13 Wanderung zum Hl. Rochus

Treffpunkt für alle Angebote: Pilgerbüro Busdorfmauer

Pilgerwanderung 30.05.2019 Marsberg – Kloster Bredelar

Libori-Vortrag 31.07.2019

Spanisch-Kurs 04.-16.11.2019 Interessenten bitte melden

Herbst-Treffen 23.11.2019

Hospitalero-Treffen 24.11.2019

Anregungen und Wünsche:

- Petra Fries schlägt für das Herbsttreffen kreative Angebote oder einen Kreativmarkt vor.
- Es werden Aufnäher mit Vereinslogo gewünscht.
- Petra Fries bietet einen Pilgerrundgang zu den Quellen durch Paderborn an.
- Anregung Manolo Link regt eine Partnerschaft mit irischen Pilgern an, er und andere sind dort z.T. Mitglieder in Pilgergesellschaften
- Heinz Wolke regt an, ein mit Paderborn verbundenes altes Pilgerzeichen als Anstecker oder Stocknagel herauszugeben, wie es z. B. auf der Pilger-Seite Sachsen-Anhalts gefunden wurde.
- Herr Spiegelmacher schlägt vor die Protokolle der Mitgliederversammlungen in Zukunft ins Netz zu stellen.

Herr von Groote schließt die Versammlung. Er bittet um eine Spende für die Getränke und lädt zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Paderborn, 18.03.2019

Heino von Groote
Präsident

Ewa Ilic
Vizepräsidentin

Maria Diedrich
Schriftführerin